Potenzialentfaltung bei besonderem Förderbedarf

— Als Schüler von Moshé Feldenkrais und mit über 40 Jahren Berufserfahrung hat Jeremy Krauss auf einer breiten Basis Wissen angesammelt und dieses in seiner Methode gebündelt. Diese umfasst folgende wesentliche Elemente:

- Beobachtung der spontanen Bewegungen eines Kindes mit Videoaufnahmen einschließlich starken Vergrößerungen und Zeitlupen.
- __ Beschreibung der Bewegungen.
- _ Nachahmung der Bewegungen.
- Konzentration auf einzelne Bewegungselemente, deren Kombination oder Muster.
- Ressourcenorientierung die Fähigkeiten des Kindes werden in den Fokus genommen.
- Betonung der Individualität jedes Kind findet einzigartige Lösungen für die zu bewältigende Entwicklungsaufgabe.
- Betrachtung des Kindes als einzigartige Person mit vielen individuellen Merkmalen seit der Geburt.
- _ Neuronale Plastizität zum Werkzeug machen.
- Den Kindern Raum und Bewegungsfreiheit für die eigene Erfahrungswelt geben.

Berücksichtigung familiärer Besonderheiten.

Der Autor versetzt sich in die Lage der Säuglinge und Kleinkinder und arbeitet nicht nur deren Blickwinkel, sondern auch die Hindernisse zum Erreichen des nächsten Entwicklungsschrittes heraus. Er entwickelt Rahmenbedingungen, unter denen auch Kinder mit Beeinträchtigungen selbstbewusst Entwicklungsfortschritte erleben können. Dabei stellt er die Entwicklung der selbstbewussten Persönlichkeit in den Vordergrund. Es ist das Kind, das sich entwickelt. Die Therapeuten begleiten, schaffen Rahmenbedingungen, unterstützen und orientieren sich am Gesamtbild des Kindes innerhalb der Familie.

Dr. med. Wolfgang Broxtermann



Jeremy Krauss

Potenzialentfaltung bei
Kindern mit besonderem Förderbedarf
Hogrefe, Göttingen,
1. Auflage 2023
39,95€

ISBN: 9783456862996

Kinder mit Epilepsie stark machen

Seit über zehn Jahren ist nichts Vergleichbares erschienen - ein Buch ohne Industriewerbung zum Nachschlagen für Eltern mit einem epilepsiekranken Kind, die trotz professioneller Beratung immer noch viele Fragen haben. Ulrich Brandl moderiert auf sehr verständliche Weise eine Reise durch die Welt der größten Patientengruppe der Neuropädiatrie. Ihm kommt dabei die Rolle eines Aufklärers zu, wenn er schreibt: "Es ist ganz wichtig zu verstehen, dass es nicht die Epilepsie gibt (...)." Oder: "Der Anfall kommt einem wie eine Ewigkeit vor, die Anfallsdauer wird daher oft überschätzt." Die Beschreibung von Anfällen, epileptischen Syndromen und ihrer Diagnostik sowie Behandlung werden durch Alltagsthemen ergänzt. Auf Tipps für Kindergarten, Schule, Beruf, Sport und Freizeit folgen Ausführungen zu Impfungen, Ernährung und Antikonzeption. Neben der Transition fehlt auch nicht das Vorgehen im Notfall oder eine praktische Anleitung zum Lesen eines Medikamenten-Beipackzettels. Die 120 Seiten lassen keine Wünsche offen. Sollte trotzdem etwas fehlen, wird jeder Leser aufgefordert, sich beim Verlag zu melden oder gleich an einer Epilepsieschulung teilzunehmen und in einer Selbsthilfegruppe oder Elternvereinigung aktiv zu werden. Dieser Ratgeber hilft Eltern und Betroffenen definitiv auf dem Weg zu mehr Normalität bei einer in der Gesellschaft noch häufig fehlverstandenen Erkrankung. Deswegen sollten auch Fachkräfte in pädagogischen und sozialberatenden Berufen, also in Kindergärten, Schulen und Ämtern zu diesem Büchlein greifen. Darüber hinaus kann jeder, der Patientinnen und Patienten mit Epilepsie therapiert, etwas dazu lernen: Wie berate ich verständlich, umfassend und ausgewogen auf aktuellem Stand des Wissens zugleich. Dr. med. Thomas Hoppen

Neue Webinar-Reihe von Springer Medizin

Wie der Klimawandel den Praxisalltag beeinflusst

Was bedeutet es für die medizinische Versorgung, wenn das Ökosystem Erde durch den Klimawandel aus dem Gleichgewicht gerät? Antworten gibt die neue Webinar-Reihe "Klimawandel und Gesundheit" von Springer Medizin, Ärztinnen und Ärzte müssen darauf vorbereitet sein, Menschen zu versorgen, die unter den Folgen der Klimakrise leiden, schließlich zeichnen sich bereits jetzt die gesundheitlichen Konsequenzen von Luftverschmutzung, extremen Wetterereignissen und neuen Infektionskrankheiten ab. Zum Start der Reihe stellte Anfang Oktober Prof. Dr. Christian Schulz. Geschäftsführer von KLUG, der Deutschen Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V., allgemein "Die wichtigsten Fakten für Ärztinnen und Ärzte" vor. Eine Aufzeichnung ist weiter kostenlos abrufbar. Eines der nächsten Webinare ist speziell die Kinder- und Jugendmedizin zugeschnitten: "Was Sie in der Pädiatrie wissen müssen und tun können."

Die Webinar-Reihe ist Teil der Initiative "Impuls", mit der Springer Medizin hochwertige Fachinformationen und Weiterbildungsangebote zur Verfügung stellt und so einen Beitrag dazu leisten möchte, medizinisches Fachpersonal für den Zusammenhang zwischen Nachhaltigkeit und Gesundheit zu sensibilisieren. Denn die Gesundheit der Menschen lässt sich nicht getrennt von der Gesundheit der Umwelt betrachten – so die Grundaussage des Planetary-Health-Konzeptes.

Zur Impuls-Initiative und zum Webinar-Angebot gelangen Sie über den Link oder mit dem QR-Code. red

www.springermedizin. de/impuls





Prof. Dr. med. Ulrich Brandl **Unser Kind hat Epilepsie** Trias, Stuttgart, 1. Auflage 2023 24,99€ ISBN: 9783432117584

© Springer Medizin